



Bericht und Antrag Grosser Gemeinderat

2. Sitzung vom 28.05.2026

Z.1.131 Tätigkeitsbericht Gemeinde

LNR 10175

Tätigkeitsbericht 2025; Kenntnisnahme

BNR 14

Zuständig für das Geschäft: Manfred Waibel; Gemeindepräsident

Ansprechpartner Verwaltung: Olivier Gerig; Gemeindeschreiber

Bericht

Der Tätigkeitsbericht 2025 liegt vor. Er gibt einen umfassenden Überblick über die im Berichtsjahr geleisteten Arbeiten, die erreichten Ziele sowie die wesentlichen Entwicklungen in den einzelnen Aufgabenbereichen der Gemeinde.

Die Beiträge wurden durch die jeweiligen Verwaltungsabteilungen erarbeitet und anschliessend zu einem Gesamtbericht zusammengeführt. Damit wird sichergestellt, dass die vielfältigen Tätigkeiten der Verwaltung konsolidiert, nachvollziehbar und in ihrer Gesamtheit dargestellt werden. Die Departementsvorstehenden waren in den Erarbeitungsprozess einbezogen und haben die Inhalte fachlich begleitet.

Der Gesamtgemeinderat hat den Tätigkeitsbericht genehmigt und unterbreitet ihn dem Parlament zur Kenntnisnahme.

Finanzielles

Dieses Geschäft hat keine direkten finanziellen Auswirkungen.

Finanzkommission

Nach Art. 58 der kantonalen Gemeindeverordnung ist das beschlussfassende Organ vorgängig über die Kosten, die Folgekosten, die Finanzierung und die Auswirkungen auf das Finanzhaushaltgleichgewicht zu orientieren.

Dieses Geschäft hat keine direkten finanziellen Auswirkungen.

Weitere Kommissionen

Die folgenden weiteren Kommissionen haben sich mit dem Geschäft auseinandergesetzt und geben eine Empfehlung ab:

Dieses Geschäft wurde keinen Kommissionen vorgelegt.

Rechtliche Grundlagen

Dem Grossen Gemeinderat wird dieser Antrag gestützt auf die folgenden rechtlichen Grundlagen unterbreitet:

Materielle Grundlage		Grundlage	Artikel
Zuständigkeit	GR	OgR	Art. 28.2 b
Finanzkompetenz		OgR	Art. 28.2 b
Verfahren		-	Art.-
		-	Art.-

Antrag

- Der Tätigkeitsbericht 2025 wird zur Kenntnis genommen.

Eintretensdebatte

Ralph Lager, GGR-Präsident. Eröffnet die Eintretensdebatte.

Eva Waldburger, EVP-Fraktion. Stellt mit Schrecken fest, dass ihre Notizen, die sie zu diesem Traktandum vortragen wollte, verschwunden seien. Sie müsse nun halt improvisieren. Als Erstes danke sie im Namen der EVP-Fraktion dem Gemeinderat von Herzen für all die Arbeit, die er für das Dorf leiste. Sie möchte gerne näher auf drei Punkte eingehen, nämlich auf den sozialen Aspekt, die Umwelt und die Bildung.

Zunächst zur Bildung: Die EVP-Fraktion sehe, dass die Schulraumplanung bereits sehr vorangetrieben werde, und hoffe, dass es in diesem Jahr entsprechend weitergehe. Die Fraktion danke vielmals für die Ausdauer in diesem Bereich und für die wertvolle Arbeit im gesamten Projekt mit allen Beteiligten.

Im Bereich Kultur-Freizeit-Sport möchte sie anmerken, dass die Kunstaussstellung im Rahmen der Partnerschaft mit der tschechischen Gemeinde Milevsko sehr bereichernd gewesen sei. Sie hoffe, dass auch andere Bewohnerinnen und Bewohner aus Münchenbuchsee - und vielleicht auch aus umliegenden Gemeinden - diesen Anlass als bereichernd erlebt hätten und dass er den Horizont ein wenig habe erweitern können. In diesem Sinne spricht sie ihren herzlichen Dank für die Organisation dieses wunderbaren Anlasses aus.

Weiter möchte sie insbesondere für den grossen Einsatz im Bereich der Generationenarbeit danken, vor allem zugunsten der älteren Personen.

Nino Krebs, SVP-Fraktion: Man habe auch dieses Jahr wieder einen Tätigkeitsbericht lesen können. Er habe einige Zahlen herausgenommen: In Münchenbuchsee gebe es über 80 Vereine. Es seien über 800 SBB-Tageskarten mehr verkauft worden als im Vorjahr. Insgesamt wären 4'200 Tonnen Abfall, inklusive Papier und Grünabfall, entsorgt worden. Der Wasserverbrauch betrage pro Person und Tag 198 Liter. Zudem sei die erste Kompanie einer Rekrutenschule in der Truppenunterkunft untergebracht worden. Dies und noch vieles mehr könne man im Tätigkeitsbericht nachlesen. Er bedanke sich bei allen, die an der Erstellung des Berichts mitgewirkt hätten.

Eintreten

Ralph Lager, GGR-Präsident. Stellt fest, dass Eintreten nicht bestritten sei und somit die Detailberatung folge.

Detailberatung

Keine Wortmeldungen.

Der Grosse Gemeinderat fasst folgenden

Beschluss

1. Der Tätigkeitsbericht 2025 wird zur Kenntnis genommen.

Eröffnung

1. Präsidialabteilung (zum Vollzug)

Beilagen

1. Tätigkeitsbericht 2025

Sofern dieser Beschluss nicht angefochten wird, tritt er 30 Tage nach der Veröffentlichung, d.h. mit Wirkung ab dem 06. Juli 2026, in Kraft.

